

#### **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

#### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at Telephone: +43(732) 7720-53100

Schmalz gut ab, baß sie nicht fett bleiben; bann lege sierlich in eine Schüffel, siebe Wein mit Zimmet und Zucker, und wenn bu die Zwetschken anrichtest, so gieße ben Wein barüber, und gib sie so auf die Tafel.

Zwetschken = Pofosen statt einer sugen Speise.

Siede Zwetschken, löse die Kerne aus, und hacke sie klein; dann schneide Semmeln wie zu den gebähten Schnitteln, schneide die Seitenrinde ordentlich ab. Nimm nun die gehackten Zwetschken, streiche sie auf die Semmeln hoch und zierlich, und fahre so fort, so lange du Zwetschken hast. Setze nun das Schmalz auf das Feuer, und laß es heiß werden; dann klopfe Eyer auf, und salze sie ein wenig, tunke nun die aufgestrichenen Semmeln in die Eyer, und backe sie aus dem Schmalze heraus, und sege sie auf die Schüssel. Hernach ziehe Mandeln ab, und schneide sie zu Stifteln, bestecke damit zierlich die Schnitteln, und wenn du sie aurichtest, so siede Bein mit Zucker, Zimmet und Liemonieschalen, und gieße den heißen Wein darüber, dann sind sie fertig.

## Fünfzehnter Abschnitt.

Bon verschiedenen Torten und Backerenen.

# then some Sylvad stay off while died and

Schäle gute Aepfel ab, schneide sie klein zusammen, und gib fie in ein Reindl; gieße ein wenig Wasser und